

## BESONDERE KONZERTE

Die Kantorei an St. Katharinen lädt in Kooperation mit der Kantorei des Halberstädter Domes zum Konzert am **Sonntag, 3. Juni, 20.00 Uhr**, ein. Auf dem Programm stehen ein Psalm von Franz Schubert, die Chichester-Psalmen von Leonard Bernstein und die Symphoniekantate „Lobgesang“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Dieses klangprächtige Werk, das für die Ausführung ein vollbesetztes romantisches Orchester verlangt, vertont unterschiedliche Bibestellen. Vor allem Psalmen hat sich Mendelssohn für dieses Werk, das 1840 aus Anlass der Feiern zum 400. Jubiläum der Erfindung der Buchdruckerkunst am 25. Juni in der Leipziger Thomas-Kirche uraufgeführt wurde, ausgesucht. Nach der aus drei Sätzen bestehenden Symphonie folgt die Kantate für Chor, 2 Solo-Sopranstimmen,



Tenor und Orchester. Ein umfangreiches Werk, das zusammen mit Mitgliedern des Braunschweiger Staatsorchesters unter meiner Leitung in der Katharinen-Kirche erklingt. Als Solisten wirken Susanna Pütters (Sopran), Irmgard Weber (Sopran) und Peter Diebschlag (Tenor) mit.

Zuvor erklingen die Chichester-Psalmen von Leonard Bernstein, die er im Frühjahr 1965 als Auftrag des Dekans der Kathedrale von Chichester komponierte. Der Text, der aus den Psalmen 100, 23 und 131 besteht, wurde von Bernstein selbst zusammengestellt und zuletzt 2001 in St. Katharinen aufgeführt.

Karten für dieses Konzert gibt es im Vorverkauf bei Musikalien-Bartels, Schloßpassage, sowie an der Abendkasse ab 18.30 Uhr.

Das Landesjugendorchester Bremen ist am **13. April 2012 um 19.30 Uhr** zum 2. Mal in St. Katharinen zu Gast. Auf dem Programm stehen die 5. Sinfonie von G. Mahler und die 5. Sinfonie von F. Schubert. Seit mehr als 40 Jahren versammelt das LJO alljährlich 60 bis 90 junge Musiker/innen zu Arbeitsphasen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit Teilen der musikalischen Weltliteratur zu beschäftigen. Ziel ist es, zu einer even-



tuellen späteren professionellen Auseinandersetzung mit Musik beizutragen. Dabei werden die jungen Musiker von Dozenten aus hochrangigen norddeutschen Orchestern unterstützt. Die Gesamtleitung hat Stefan Geiger. Den Abschluss des diesjährigen Orchesterprojektes bilden 4 Konzerte. Kartenreservierungen unter:

[www.ljo-bremen](http://www.ljo-bremen)

Tickets : Normalpreis 10.00 €  
ermäßigt 7.00 €



**Nr. 85**

**MÄRZ -  
JULI  
2012**

**Kirchenvorstandswahl**

**Osternacht**

**Freude über Großspende**

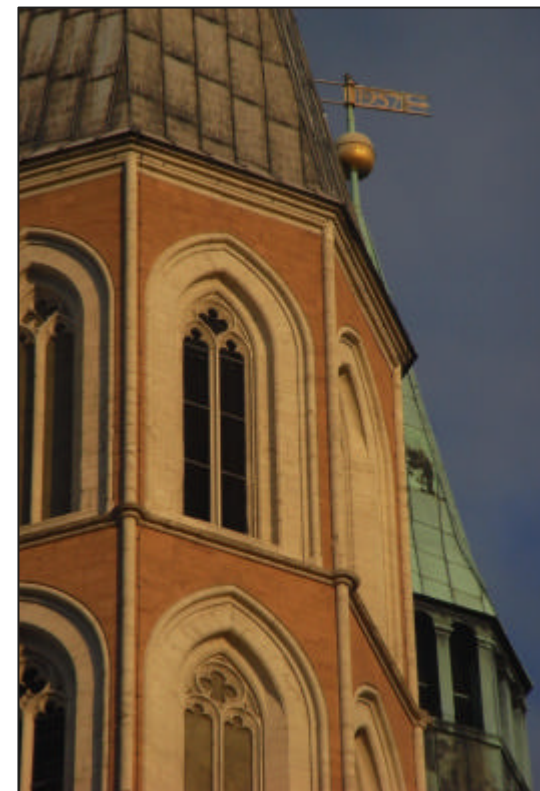
**Jahr der Musik**

# GEMEINDEBRIEF

DER EV. - LUTH. KIRCHENGEMEINDE

## ST. KATHARINEN

BRAUNSCHWEIG



„Eine andere Ansicht“



## AN(GE)DACHT

Liebe  
Leserin,  
lieber  
Leser!

### Atemlos und hungrig

Das hohe Lebenstempo und der unberechenbare Fortgang der Geschichte machen enorm hungrig. Es gibt einen schier unendlichen Appetit nach Ruhe und Klarheit. Viele Zeitgenossen sehnen sich nach Einkehr und wollen zur Mitte finden. An der Idee einer solchen „Mitte“ hängt die Erwartung, sich dort über Wesentliches klar werden und die Welt ordnen zu können. Wir kultivieren dort den Glauben, dass wir wenigstens uns selbst schon (wieder) in den Griff bekommen. Aber kann das mehr sein als ein „Auge im Sturm“, jene kleine windfreie Zone im Zentrum eines tobenden Hurrikans? Ein nur vorübergehend ruhiges Fleckchen Welt und Zeit wird wohl kaum jemand für das wahre Leben halten. Dennoch investieren wir unendlich viel, um einen kleinen Teil unserer Welt in eine solche sensible Ruhezone zu verwandeln: Unser Privatleben. Freizeit. Kulturelles und Urlaub. Auch Christsein und Kirche?

### An die Ränder und ins Freie gehen

Ob der christliche Glaube, ob die Kirchen diesen merkwürdigen Platz in der Mitte sinnvoll gestalten und füllen können? Ich möchte das weder zu schnell bejahen noch grundsätzlich verneinen. Nur zuerst dies: Die sogenannte Mitte ist nicht gottgegeben.

## Zur Mitte kommen oder ins Freie treten?

### Welt(un)ordnung

Wir leben in einer „Kultur ohne Zentrum“ (*Richard Pokorny*). Feste Weltbilder taugen nicht mehr. Im 20. Jahrhundert konnte man sich mit Hilfe von geistigen Landkarten noch gut orientieren: klare Grenzen zwischen richtig und falsch. Es war möglich, in der Welt einen Platz und Halt zu finden. Und das gute Gefühl, auf der richtigen Seite, im richtigen Leben zu stehen. Historische Einschnitte haben dieses Denken gründlich durchkreuzt. Der Fall der Mauer, der neue Kampf gegen Terror und Despoten, gegen gefährliche Strahlenverschmutzung und gegen die beunruhigenden Folgen einer entgleisenden Finanzwirtschaft halten die Welt in Atem. „Die neue Unübersichtlichkeit“ (*Jürgen Habermas*) mit ihren genauso großen wie unberechenbaren Chancen und Gefahren ist inzwischen alltäglich geworden

## TELEFONNUMMERN

Pfarrer Werner Busch	Tel.: 48 27 74 70
Gemeindebüro Gabriele Eßmann	Tel.: 4 46 69
(Bürozeiten: Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr <b>außer Mittwoch</b> )	Fax: 1 37 18
	Email: <a href="mailto:katharinen.bs.pfa@lk-bs.de">katharinen.bs.pfa@lk-bs.de</a>
Landeskirchenmusikdirektor Claus-Eduard Hecker	Tel.: 05331/802-551/552
Kirchenmusiker Wolfgang Bretschneider	Tel.: 0170/180 33 87
Diakon Siegfried Eßmann	Tel.: 4 46 69
Kirchenvögtin Olga Weigum	Tel.: 4 46 69
Hand in Hand – Kirchliche Nachbarschaftshilfe von St. Pauli-Matthäus und St. Katharinen	Tel. 3 49 55 04
(Mo. + Fr. 8.30 – 10.30 Uhr, Mi. 10 – 12 Uhr)	Fax: 33 82 45
Diakoniestation Braunschweig (24 h Bereitschaft)	Tel.: 23 86 60
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	Tel.: 08 00 - 111 01 11

## SAKRISTEI FÜR KINDER

Liebe Eltern, Sie sind mit Ihren Kindern im Gottesdienst herzlich willkommen. Wenn die Kleinen gerne etwas spielen oder malen möchten, bieten wir Ihnen unsere Sakristei an: ein Teppich, Mal- und Spielsachen, Bilderbü-

cher. Ein Lautsprecher macht es möglich, dass Sie auch hier mithören können. Wir hoffen, dass diese Möglichkeit Ihnen die gemeinsame Teilnahme am Gottesdienst erleichtert.

## LANDESPOSAUNENTAG

Vom 29. Juni bis 1. Juli 2012 findet in Helmstedt der Landesposaunentag statt. Viele Blechbläser (Anfänger und Fortgeschrittene) der Braunschweiger Landeskirche treffen sich zum gemeinsamen Musizieren und Beten. Informationen über Wolfgang Bretschneider und das Posaunenwerk der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig Telefon: 05331 72766 \* Telefax: 05331 340074





Der letzte macht das Licht aus.  
Und trägt die Bestattungskosten.

Sprechen Sie lieber rechtzeitig über Bestattungsvorsorge.

**Carl Cissée**  
Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 8667676

## IMPRESSUM

Herausgegeben von der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Katharinen, An der Katharinenkirche 4, 38100 Braunschweig, T.: 4 46 69  
Redaktion: W. Busch, C.- E. Hecker, E. Fay, S. Schulz-Klingner  
Gestaltung und Layout: S. Schulz-Klingner, E. Fay  
Druck: Lebenshilfe Braunschweig, Boltzenberg 8, 38126 Braunschweig

Die Einrichtung eines kultivierten Zufluchtsortes ist in unserer Zeit vor allem eine Errungenschaft der Starken und Lebenstüchtigen, die an diesem Ruheplatz *ihre* Regeln aufrichten und auf *ihre* Kosten kommen möchten. Aber war Jesus nicht oftmals auch an den Rändern anzutreffen, wo ein Sturm von Schmerzen und Streit tobte? Dort, wo Welt und Leben schon lange nicht mehr in Ordnung waren, setzte er sich den Menschen aus. Steht da draußen - am Rand - nicht auch sein Kreuz? Es ist das Kreuz, das ihn die sinn- und gnadenlose Härte einer zutiefst verworrenen Welt spüren lässt. An diesem Kreuz ruft er in den Weltensturm hinaus: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“

### Zuwendung statt Abkehr

Beim Kreuz findet die Kirche, finden Christen ihr Thema. Der gekreuzigte Jesus informiert uns mit Wort und Tat (*lat. informare: gestalten, in Form bringen*), er prägt eine Lebensart. In seiner Botschaft geschieht Zuwendung.

Jesus Christus stiftet ein versöhntes Begegnen von Gott und Mensch mitten in diesem chaotischen Leben. Und im Sterben. Es soll eine Begegnung „im Fleisch“ sein, so die drastische Formulierung im Neuen Testament. Leibhaftiges Zusammenkommen von Gott und Mensch in Wort *und* Sakrament, beim Hören und Singen, bei Brot und Wein. Es ist ein Zusammenkommen und Begegnen auch von Mensch zu Mensch. „Wie Gott mir so ich dir.“ Das ist unser großes Thema, für das wir noch viel zu enge Köpfe und Herzen haben. Sie, liebe Leserin und lieber Leser, sind herzlich eingeladen, sich mit uns darauf einzulassen.

Herzlichst Ihr Pfarrer *Werner Busch*

*P.S.: ich danke den Teilnehmenden des Seniorenkreises am 8. Februar für den kurzen Austausch über erste Gedanken zu diesem Thema.*

## FREUDE ÜBER GROßE SPENDE

Wenige Tage vor Weihnachten ist eine anonyme Großspende in Höhe von 10.000,- € bei uns eingegangen. Überaus dankbar und voller Freude sind Pfarrer und die Mitglieder des Kirchenvorstandes zur Zeit in gemeinsamen Überlegungen über die Verwendung dieser außergewöhnlich hohen finanziellen Gabe. Denn sie eröffnet Möglichkeiten und ist eine große Er-

mutigung dazu, die schwierigen Planungen für verschiedene z.T. dringende Vorhaben mit neuem Elan voranzutreiben. Das Leitungsgremium der Kirchengemeinde wird in den nächsten Wochen darüber beschließen und die Öffentlichkeit weiter informieren.

Wir sagen auf diesem Wege ein ganz herzliches Dankeschön an den/die Spender/in!

# JAH R DER MUSIK

Das Jahr 2012 ist von der Evangelischen Kirche in Deutschland im Rahmen der „Luther- und Reformationsdekade 2017“ zum **Jahr der Musik** erklärt worden. Anlass genug, in besonderer Weise den Reichtum evangelischer Kirchenmusik in seinen unterschiedlichen Facetten in unseren Kirchen zum Klingen zu bringen. Inspiriert von Luthers Wort „... davon ich singn und sagen will“ aus dem Weihnachtslied „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ gibt es 95 Andachten und Konzerte auf die Braunschweigische Landeskirche verteilt. Die Zahl 95 nimmt Bezug auf die 95 Thesen Martin Luthers.

Neben Gedanken zu Luthertexten erklingt in den Andachten nahezu das gesamte Orgelwerk Johann Sebastian Bachs. In den übrigen Veranstaltungen reicht die musikalische Bandbreite vom Kindermusical bis zum Bläserkonzert, vom Gospelkonzert bis zum Sing a long Projekt mit dem Weihnachtsoratorium J. S. Bachs.

Pfarrerinnen und Pfarrer, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker gestalten dieses Projekt in den so genannten Orgel-andachten „Bach-Luther“ in insgesamt 37 Gemeinden gemeinsam.

In **St. Katharinen** finden drei Orgel-andachten „Bach-Luther“ statt:

**Mittwoch, 25. April, 17.00 Uhr**

**Freitag, 15. Juni, 21.00 Uhr**

**Mittwoch, 12. September, 17.00 Uhr.**



Weitere Informationen können Sie dem Programmheft „Jahr der Musik 2012 ... davon ich singn und sagen will“ entnehmen.

## **Beteiligung an dem EKD-Projekt „Kirche klingt 2012“**

Neben dem landeskirchlichen Projekt beteiligt sich die Braunschweigische Landeskirche an dem EKD-weiten Projekt „Kirche klingt“. Deutschlandweit werden täglich vom 1. Januar bis 31. Dezember Konzerte und Musikgottesdienste angeboten, die die besondere Verbindung von Wort und Musik veranschaulichen sollen. Dafür steht der protestantische Choral. 52 ausgesuchte Choräle sind jeweils für eine Woche Thema der Veranstaltungen, die in alle Stilen und Formen präsentiert werden. Die Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker der Braunschweigischen Landeskirche beteiligen sich an diesem Projekt in der Zeit vom 27. Mai bis zum 10. Juni. Das EKD-Projekt endet in der Braunschweigischen Landeskirche mit einem Konzert **am 10. Juni, 20.00 Uhr, in St. Katharinen**. Für das Lied „Ich lobe meinen Gott“ habe ich eine Komposition bei Thomas Dust, Hannover, in Auftrag gegeben, der ein Werk für 2 Sopranstimmen, Flöte und Orgel schaffen wird.

Claus-Eduard Hecker

Landeskirchenmusikdirektor

**9. Mai:** „Die Gedanken sind frei“. Ein Nachmittag über das politische Lied. Dompfr. Christian Kohn

**16. Mai:** - fällt aus -

**23. Mai:** „Der Klang der Freiheit“. Ein Erkundungsweg zum Thema Freiheit. Pfr. Werner Busch

**30. Mai:** „Erkennen Sie die Melodie“ Rate-Quatsch mit Dompfr. Christian Kohn

**6. Juni:** Tagesausflug zum Kloster Wienhausen mit Spargelessen. Abfahrt um 11 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bitte bei Frau Schünke oder im Pfarrbüro St. Katharinen

**13. Juni:** „Der Rhythmus, bei dem man mitmuss“ – Musik im Körper. Pfr. Werner Busch

**20. Juni:** „Singt dem Herrn ein neues Lied“ Von Schamanen bis Free Jazz. Dompfr. Christian Kohn

**27. Juni:** Interessantes aus aller Welt: „Island – ein Reisebericht“.

Herr Rolf Sievert.  
Andacht: Pfr. Werner Busch

**4. Juli:** Angefragt: Pfr. Hans-Jürgen Brüser. Thema noch offen.

**11. Juli:** „Wo spielt die Musik?“ Neurobiologische Perspektiven zur Musik. Dompfr. Christian Kohn

**18. Juli:** Heiß & Kalt – ein leckerer Abschied in die Sommerpause

**5. September:** Ein musikalischer Nachmittag mit Almut Bretschneider, Kantorin an der Wolfenbütteler Hauptkirche, und Wolfgang Bretschneider, Kantor an St. Katharinen. Andacht: Pfr. Werner Busch

**12. September:** Kaffee-Fahrt nach Wülperode. Näheres wird noch bekannt gegeben.



## NACHRU F

Im vergangenen Jahr ist Frau **Ursula Arnswald** von Gott aus diesem Leben gerufen worden. Sie war als Sekretärin und Gemeindegelberin in unserer Kirchengemeinde tätig und hat in den Erinnerungen vieler Menschen eindruckliche Spuren hinterlassen. Sie war „die Seele“ der Gemeinde und hat sowohl

die damals amtierenden Pfarrer als auch die Kantoren unserer Kirchengemeinde mit unermüdlichem Engagement tatkräftig unterstützt. Die Verheißung Christi „Ich lebe, und ihr sollt auch leben“ (Jh 14,19) macht uns gewiss, dass unsere Schwester nun in seinem Frieden ruht.

# „MITTWOCHS IN ST. KATHARINEN“

- NICHT NUR FÜR SENIOREN -

Die Kirchengemeinde St. Katharinen verantwortet gemeinsam mit der Domgemeinde St. Blasii schon seit Jahren ein anspruchsvolles Angebot für Braunschweiger Bürger, die ein Interesse am gesellschaftlichen Leben haben und offen sind für theologische und kulturelle Themen. Bei uns können Sie Bildung und Kontaktpflege gut miteinander verknüpfen.

In diesem Jahr lassen uns von der Musik einen roten Faden geben, der sich locker durch unser Programm schlängelt. Vorträge regen zum Nachdenken und Gespräch an und vermitteln vielfältige Aspekte zu den Themen. Natürlich gibt es auch wieder in Reiseberichten „Interessantes aus aller Welt“ und einen Tagesausflug. Wir laden Sie nun ein und möchten Sie gerne **mittwochs Nachmittags von 15 bis 17 Uhr** bei Kaffee und Kuchen im Großen Gemeindesaal (An der Katharinenkirche 4, 38100 Braunschweig) willkommen heißen. Eine Anmeldung zu unserem offenen wöchentlichen Treffen ist nicht erforderlich. Pfr. Werner Busch & Dompfr. Christian Kohn

**29. Februar:** „Erzähl mal, wie geht's Dir?“ Ein Nachmittag zum Klönen bei Kaffee und Kuchen.  
Andacht: Pfr. Werner Busch

**7. März:** „Wunder der klassischen Musik.“ Pfr. i.R. Joachim Vahrmeyer

**14. März:** „davon ich (einmal anders) singen und sagen will“ – alternative Gottesdienste unter der Lupe.  
Pfr. Werner Busch

**21. März:** „Lobt Gott getrost mit Singen“ Trost und Zuversicht im evangelischen Gesangbuch mit Dompfr. Christian Kohn

**28. März:** „Eine musikalische Reise“ mit der Sopranistin Irmgard Weber und dem Pianisten Thomas Dust.  
Andacht: Pfr. Werner Busch

**4. April:** - fällt aus -

**11. April:** „Briefe von berühmten Menschen“ Rosmarie Lagershausen. Andacht: Pfr. Werner Busch

**18. April:** Ein Nachmittag mit Pfr. i.R. Herbert Meyer (Braunschweiger Bibelgesellschaft)

**25. April:** "Trost und Heil durchs Kirchenlied". Gedanken zu Paul Gerhardt und Johann Sebastian Bach.  
Pröpstin Uta Hirschler

**2. Mai:** Das Braunschweigische Gesangbuch – ein Nachmittag mit alten Weisen. Pfr. i.R. Dietrich Kuessner.  
Bitte eigene alte Gesangbücher mitbringen!

# MUSIK IN ST.KATHARINEN

**Fr., 13. April, 19.30 Uhr:**  
Landesjugendorchester (LJO) Bremen  
Gustav Mahler: 5. Sinfonie  
F. Schubert: Sinfonie Nr. 5  
Leitung: Stefan Geiger

**Mi, 25. April, 17.00 Uhr:**  
**Bach und Luther**

Präludium und Fuge a-Moll (BWV 543),  
„Vater unser im Himmereich“ (BWV 636), „Christus, der uns selig macht“ (BWV 620), Präludium und Fuge f-Moll (BWV 534)  
Pfr. Christopher Kumitz-Brennecke (Liturg) Claus-Eduard Hecker (Orgel)



**Sa., 5. Mai, 19.30 Uhr:**  
**Orgelkonzert**

Werke von Zoltán und Zsolt Gárdonyi  
Zsolt Gárdonyi

**So., 6. Mai, 11.30 Uhr:**  
**Kammermusik-Matinee**

Werke von Peteris Vasks und Johannes Brahms,  
Frankfurter Klavierquartett  
Friederike Hecker (Violine), Carola Fredes (Viola), Christine Roider (Violoncello), Ekaterine Kintsurashvili (Klavier)

**So., 13. Mai, 17.00 Uhr:**  
**Chor- und Orgelmusik**  
von Johannes Brahms  
regerchor braunschweig  
Leitung: Karl Rathgeber

**So., 3. Juni, 20.00 Uhr:**  
**„Alles was Odem hat, lobe den Herrn“**

F. Schubert: Psalm 92 für Chor a cappella  
L. Bernstein: Chichester-Psalmen  
Felix Mendelssohn Bartholdy: „Lobgesang“, Symphoniekantate für Soli, Chor und Orchester  
Kantorei an St. Katharinen & Kantorei am Halberstädter Dom  
Susanna Pütters (Sopran), Irmgard Weber (Sopran), Peter Diebschlag (Tenor), Mitglieder des Braunschweiger Staatsorchester  
Leitung: Claus-Eduard Hecker

**So., 10. Juni, 20.00 Uhr:**  
**„Ich lobe meinen Gott“**  
Konzert im Rahmen des EKD-Projektes „Kirche klingt“  
Werke von Jehan Alain, Cecile Chaminade, Thomas Dust. u. a.  
Irmgard Weber (Sopran)  
Irmtraut Griebel (Mezzo-Sopran)  
Ulrike Hecker (Flöte)  
Claus-Eduard Hecker (Orgel)

## UNSER SPENDENKONTO

Konto – Nr. 630 330 bei der EKK Hannover (BLZ 520 60 410)

- Bitte unbedingt den Verwendungszweck angeben! -

# MUSIK IN ST.KATHARINEN

**Fr., 15. Juni, 21.00 Uhr:**

**Bach und Luther**

Partita „O Gott, du frommer  
Gott“ (BWV 767)

„Wenn wir in höchsten Nöten  
sein“ (BWV 641), Präludium und Fuge  
d-Moll (BWV 539)

Pfarrer Christopher Kumitz-Brennecke  
(Liturg), Claus-Eduard Hecker (Orgel)

**So., 24. Juni, 18.00 Uhr:**

Modest Mussorgski: „Bilder einer Aus-  
stellung“ in einer Bearbeitung für  
Blechbläser und Orgel  
10for Brass  
Claus-Eduard Hecker (Orgel)

**So., 8. Juli, 18.00 Uhr:**

**elegant – romantisch – virtuos**

Konzert für Saxofon und Orgel  
Frank Lunte (klassisches Saxofon)  
Henning Münther (Orgel)



**Mi., 25. Juli, 21.00 Uhr:**  
**Summertime is Orgeltime**

Trompete + Orgel  
Daniel Schmahl

## ANFÄNGERGRUPPE POSAUNENCHOR

Seit Februar 2012 existiert in St. Katharinen eine kleine Posaunenchor-Anfängergruppe. Interessierte Jugendliche und Erwachsene lernen donnerstags von 18-19Uhr unter fachlicher

Anleitung das Spiel auf Trompete oder Posaune. Es sind noch Plätze frei. Schauen Sie doch einfach mal herein und nehmen Sie ein Instrument in die Hand und an die Lippen!

## KATHARINEN AUF TOUR

### **Pfingstwanderung am Wall**

Pfingstsonntag, **27. Mai 2012**, Beginn um 22 Uhr: Geistreiches für Nachtschwärmer entlang der Oker.

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben. Mit Domprediger Joachim Hempel, Pfr. Henning Böger und Pfr. Werner Busch

### **Tagesausflug zur Dokumenta**

nach Kassel am **Samstag, den 21. Juli 2012**. Abfahrt: 6.30 Uhr, Rückkehr: 21 Uhr Ein gemeinsames Projekt der Kirchengemeinden St. Andreas und St. Katharinen. Leitungsteam: Pfr. Peter Kapp und Pfr. Werner Busch. Nähere Informationen in Kürze in den Pfarrämtern.

**So., 22. April (Misericordias Domini)**

**10.05 Uhr:** Konfirmationsgottesdienst mit „Band der Jugendkirche“, Pfr. Werner Busch

**So., 29. April (Jubilate)**

**17.05 Uhr:** Gottesdienst mit Taizé-Gesängen

**So., 6. Mai (Kantate)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei, Pfr. Werner Busch

**So., 13. Mai (Rogate)**

**10.05 Uhr:** Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Werner Busch

**Do., 17. Mai (Christi Himmelfahrt)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Werner Busch

**So., 20. Mai (Exaudi)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfr. i.R. Johannes Hille

**Pfingstsonntag, 27. Mai**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Werner Busch

**Pfingstmontag, 28. Mai**

**17.05 Uhr:** Gottesdienst mit Taizé-Gesängen

**So., 3. Juni (Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Werner Busch

**So., 10. Juni (1. So. nach Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Werner Busch

anschließend: feierliche Eröffnung des neu aufgestellten Löwenbrunnens auf dem Nordplatz der Katharinenkirche, in Vorbereitung.

**So., 17. Juni (2. So. nach Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, Pfr. Werner Busch

**So., 24. Juni (3. So. nach Trinitatis)**

**17.05 Uhr:** Gottesdienst mit Taizé-Gesängen, Pfr. Werner Busch

**So., 1. Juli (4. So. nach Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Werner Busch

**So., 8. Juli (5. So. nach Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Werner Busch

**So., 15. Juli (6. So. nach Trinitatis)**

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei, Pfr. Werner Busch

## FREUD UND LEID

### **Getauft wurden:**

Luise Annette Schneider  
Marie Luise Hall  
Wir begrüßen die Getauften herzlich in unserer Mitte!

### **Kirchlich bestattet wurden:**

Mathilde Kolle geb. Kahe  
Irmgard Kohlrautz geb. Ahrens



Dr. Herman Frank  
Ira Krämer geb. Wächter  
Ursula Willkens geb. Hohnschopp  
Wir wünschen allen Trauern den Gottes Segen und Kraft aus der Gewissheit der Auferstehung!

# GOTTESDIENSTE

Die begonnene Gottesdienstreihe zu Chorälen, Liedern und Psalmen („... aber die musical“) wird fortgesetzt.

Wir schöpfen aus dem reichen Schatz unseres Gesangbuches, der Kirchenmusik und lernen auch neuere geistliche Lieder kennen. Vertraute Melodien stehen neben unbekanntem eindrucksvollen Texten. Choräle, Lieder und Psalmen sind wie Geschenke, und wir packen in unseren Gottesdiensten einige davon aus und betrachten sie genauer: ihre Sprach- und Lebenskraft, ihren Glauben, ihren Trost. Mit Klageliedern und Freudengesängen bringen wir unsere Kirche, und in ihr auch unser Leben zum Klingen und laden Sie herzlich dazu ein!

Ihr  
*Werner Busch, Claus-Eduard Hecker, Wolfgang Bretschneider*

## So., 4. März (Reminiszere)

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Werner Busch

## So., 11. März (Okuli)

**10.05 Uhr:** Gottesdienst, Pfr. Werner Busch

## So., 18. März (Lätäre)

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst mit der Kantorei St. Katharinen, Pfr. Werner Busch. **Es ist Kirchenvorstandswahl bis 18 Uhr!**

## So., 25. März (Judika)

**17.05 Uhr:** Gottesdienst, Pfr. i.R. Herbert Meyer

## So., 1. April (Palmarum)

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Susanne Schulz-Klingner, Lektorin in Ausbildung und Pfr. Werner Busch

## Gründonnerstag, 5. April

**18.00 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Werner Busch

## Karfreitag, 6. April

**10.05 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Werner Busch

**15.00 Uhr:** Musikal. Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Anna Gaschler (Violoncello), Pfr. Werner Busch

## Ostersonntag, 8. April

**6.00 Uhr:** Liturgische Osternacht mit Kantorei, Pfr. Werner Busch

**Anschließend festliches Osterfrühstück im Großen Gemeindesaal, Sie sind herzlich willkommen!**

**10.05 Uhr:** Festgottesdienst mit Trompete und Orgel, Pfr. Werner Busch



## Ostermontag, 9. April

**17.05 Uhr:** Festgottesdienst, Pfr. i.R. Detlef Schumacher

## So., 15. April (Quasimodogeniti)

**10.05 Uhr:** Gottesdienst, Pfr. Dr. Chr. Kumitz-Brennecke

# NEUE PRÖPSTIN

Liebe Leserin, lieber Leser,

herzlich grüße ich Sie als Ihre neue Pröpstin. Seit dem 1. Februar 2012 bin ich nun in Braunschweig tätig.

Das Kennen lernen der Gemeinden, der Mitarbeiterschaft und der Stadt mit ihren Institutionen wird in der nächsten Zeit mein erstes Anliegen sein. Besonders Besuche in den 31 Gemeinden und anderen kirchlichen Diensten sind mir wichtig. Es interessiert mich, welche Projekte sich Einzelne und die Gemeinden vornehmen, und was für sie dabei hinderlich ist. Außerdem möchte ich erfahren, wie die Stadt tickt und was sie ausmacht.

An unserem christlichen Glauben ist für mich zuerst die vergewissernde Seite wichtig: Gottes Zusage in Christi Leiden und Auferstehung. Da weiß ich: ich bin geliebt, und zwar geliebt durch die Grenzen dieser Welt hindurch. Deshalb schreibt Paulus im Galaterbrief „Zur Freiheit hat uns Christus befreit“. Das ist eines meiner liebs-

ten Bibelworte, denn diese, die innere Freiheit eines Christenmenschen, ist mir wichtig. Das ist eine Freiheit zu verantwortlichem Leben und Handeln. Nicht eine Freiheit von Verantwortung. Und so endet das bei Paulus auch: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit. So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! ... Denn das ganze Gesetz ist in einem Wort erfüllt: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Und dass wir dem entsprechend miteinander umgehen, dazu trage ich dann gerne bei. Ich freue mich darauf, Sie in Ihren Gemeinden kennen zu lernen. Gottes Segen wünscht Ihnen



*Aita Kimmis*

# REFORMATION 2012

## „Zeichen setzen für Vergebung“

Am 31. Oktober wird es zum diesjährigen Reformationsfest wieder ein Ereignis an St. Katharinen geben. Im Rahmen einer besondere Veranstaltung wird eine musikalisches Werk aufgeführt. Ein engagiertes Team mit Pfar-

rer Werner Busch und Landeskirchenmusikdirektor Claus-Eduard Hecker ist bereits in intensiven Vorbereitungen und plant auf dem Weg dorthin weitere Unternehmungen: eine geführte Wanderung zum Tetzstein, die Vorführung eines Luther-Films u.a.m.

## KÜSTERVERTRETUNG

Wir suchen Küstervertretung(en)! Für urlaubs- und krankheitsbedingte Fehlzeiten unserer Küsterin suchen wir einen oder mehrere Vertreter, die im Bedarfsfall die Küsterarbeiten verantwortlich übernehmen. Es geht um das Vorbereiten von Räumen für Gottesdienste und Veranstaltungen, auch Ti-

sche und Stühle stellen, Reinigungsarbeiten und andere praktische Tätigkeiten. Vergütet wird nach gültigem Tarif. Interessiert? Wir führen gern ein unverbindliches Informationsgespräch! Wenden Sie sich bitte an Pfarrer Werner Busch, Tel 48 277 470 oder unter [werner.busch@lk-bs.de](mailto:werner.busch@lk-bs.de)

## OSTERNACHT - 8. APRIL, 6 UHR

Seit 24 Jahren ist bei uns die alte Tradition des Osternachtgottesdienstes lebendig. Noch vor Sonnenaufgang versammeln wir uns und begehen das Fest der Auferstehung Jesu in einem feierlichen Gottesdienst mit Lesungen, Liedern und Kerzen. Alte Texte und Riten und der Gesang unserer Kantorei machen die Botschaft von der Auferstehung Jesu eindrücklich. Diese litur-



gisch besonders gestaltete Feier, obwohl sie früh um 6 Uhr beginnt, erfreut sich großer Beliebtheit. Sie mündet in das anschließende gemeinsame Osterfrühstück (Großen Gemeindesaal). Wir laden Sie herzlich ein, diesen festlichen Beginn des Osterfestes in Gemeinschaft zu erleben und heißen Sie "in aller Herrgottsfrühe" gerne willkommen.

## CHRISTLICHES MÖNCHSTUM

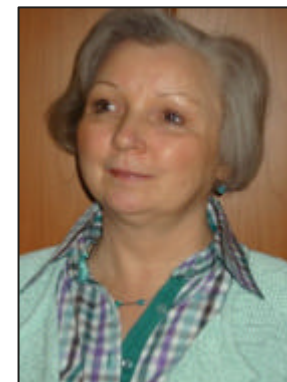
In den nächsten Monaten wird das Seminar zur Geschichte des christlichen Mönchtums mit verschiedenen Themenschwerpunkten fortgesetzt. Die Tagesseminare bereiten gemeinsame Exkursionen zu den Ausstellungen „Franziskus – Licht aus Assisi“ in Paderborn und „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“ in Mannheim vor. Die Dreitagesfahrt nach Mannheim umfasst zudem den Besuch der Klöster Maulbronn, Hirsau, Bebenhausen,

Eberbach und Fulda. Eine Tagesfahrt wird uns nach Quedlinburg, Gernrode und zum Kloster Michaelstein führen. Außerdem sind der Besuch des ehemaligen Zisterzienserklosters Walkenried und des ehemaligen Augustinerchorherrenstifts Hamersleben vorgesehen. Interessenten wenden sich bitte an die Dozentin und Organisatorin der Fahrten: Dörte Helling (Tel.: 05341-1896417 / E-Mail: [doertehelling@web.de](mailto:doertehelling@web.de)).

## KIRCHENVORSTANDSWAHL 18. MÄRZ

### Elke Schünke

Ich bin 1957 geboren, verheiratet und habe eine Tochter. Zur St. Katharinen-Gemeinde gehöre ich seit 1982. Seit 18 Jahren bin ich im Kirchenvorstand dieser Gemeinde. Besonders engagiere ich mich für "Mittwochs in St. Katharinen", mache Geburtstagsbesuche und bin im Helferinnenkreis.



### Susanne Schulz-Klingner

geb. 1956, verheiratet, 2 Söhne, Dipl.-Designerin und Hausfrau. Im Kirchenvorstand seit 2006. Zur Zeit in Ausbildung zur Lektorin. Mitarbeit am Gemeindebrief und Mitglied des Posaunenchores. Für diese Dinge schlägt auch mein Herz in der Gemeinde.



## VORANKÜNDIGUNG: TAUFFEST

Haben Sie für sich selbst oder Ihr Kind bisher noch keine passende Taufgelegenheit gefunden?

Am Sonntag, **16. September 2012** feiern wir gerne mit Ihnen einen festlichen Taufgottesdienst mit unserer Kantorei. Im Anschluss geben wir Ihnen die Möglichkeit, mit Ihren Ver-

wandten und Freunden im Großen Gemeindesaal zu feiern. Wir unterstützen Sie bei den Vorbereitungen. Genaueres wird vor den Sommerferien bekannt gegeben. Bei Interesse können Sie sich gerne schon jetzt an mich wenden: Pfarrer Werner Busch (Tel. 48 277 470).



## KIRCHENVORSTANDSWAHL 18. MÄRZ



### Ulrich Hauswaldt

geb. 1968, verheiratet, 3 Kinder, Dipl.-Regionalwissenschaftler China, tätig bei Volkswagen Financial Services AG. Seit 14 Jahren in der Kantorei. Musik ist für mich ein wichtiges Element in einer lebendigen Kirche. Für Familien und Kinder wünsche ich mir in der Gemeinde eine offene Tür, ein offenes Ohr und genug Buntstifte in der Sakristei.

### Helmut Loock

geb. 1954, verheiratet, 2 Kinder (Studentinnen), Rechtsanwalt, im Kirchenvorstand seit 2000.

Mir liegt an einer lebendigen Gemeinde, in der die Mitglieder auch zueinander finden.



### Hans-Gerhard Samse

geb. 1946, verheiratet, 2 (sehr) erwachsene Kinder, Dipl.-Ing. für Elektrotechnik im Ruhestand. Seit 18 Jahren im Kirchenvorstand und seit vielen Jahren im Vorstand der Gemeindepflegestiftung („Milde Stiftung“). In der Kantorei singe ich seit 1974. Besonders wichtig sind mir die Kirchenmusik und der Erhalt unseres schönen historischen Kirchengebäu-



## KIRCHENVORSTANDSWAHL AM 18. MÄRZ 2012 IN ST. KATHARINEN INFORMATIONEN & KANDIDATEN

Am Sonntag, dem **18. März 2012** werden in allen evangelisch – lutherischen Kirchengemeinden in Niedersachsen die Kirchenvorstände neu gewählt. Ent-

scheiden Sie mit, wer in den nächsten sechs Jahren die Gemeinde leiten soll!

Als Entscheidungsgremium ist der Kirchenvorstand für wesentliche Aufgaben unserer Kirchengemeinde mitverantwortlich, das sind u. a. die inhaltliche Gestaltung des Gemeindelebens, die Verwaltung der kirchlichen Grundstücke und Gebäude, die Aufstellung der Haushaltspläne.

Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde besteht aus 10 Personen plus dem Pfarrer. Sieben Personen werden gewählt, drei weitere werden dann von dem gewählten Gremium in den Kirchenvorstand berufen.

Aus unserer Gemeinde haben sich 11 Personen bereit erklärt zu kandidieren, für Ihre Bereitschaft schon jetzt ein herzliches Dankeschön. Auf den



nächsten Seiten finden Sie ein Foto und eine kurze Vorstellung. Die Kandidatinnen und Kandidaten können Sie persönlich am 4. März 2012 im und nach dem Gottes-

dienst kennenlernen.

Am Wahltag können Sie von 11 bis 18 Uhr (außer während des Gottesdienstes) Ihre Stimme abgeben. Das Wahllokal befindet sich im Gemeindehaus (An der Katharinenkirche 4). Falls Sie verhindert sind, können Sie schriftlich oder telefonisch im Gemeindebüro Briefwahl beantragen.

Von den 11 Kandidatinnen und Kandidaten sind die sieben mit den meisten Stimmen direkt in den Kirchenvorstand gewählt. Bestimmen Sie also mit, wer Ihre Interessen vertreten soll! Gehen Sie wählen! Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.gemeinde-stark-machen.de](http://www.gemeinde-stark-machen.de).

Ihr Kirchenvorstand St. Katharinen

**KOMMEN SIE ZUR WAHL!**

## KIRCHENVORSTANDSWAHL 18. MÄRZ



### **Christoph Bergmann**

geb. 1957, verheiratet, 4 erwachsene Kinder, Facharzt für Orthopädie in eigener Praxis.  
Seit 1988 im Kirchenvorstand, seit der vorletzten Wahlperiode als stellvertretender Vorsitzender.  
Besonders am Herzen liegt mir der Gottesdienst und die bauliche Erhaltung der Kirche.

### **Stefan Bruns**

geb. 1983, verheiratet, keine Kinder  
Dipl. Physiker, wissenschaftl. Mitarbeiter am Fraunhofer-Institut.  
Seit 2005 in der Kantorei. Mein ehrenamtliches Engagement lag seit meiner Jugend in der Jugendarbeit bei den Pfadfindern. Jetzt möchte ich mich auf eine neue Weise in die Arbeit an St. Katharinen einbringen.



### **Bernhard Eisfeld**

geb. 1965, ledig, keine Kinder,  
Dr.-Ing., wissenschaftl. Mitarbeiter im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt.  
Als Mitglied von St. Katharinen seit 1993 wünsche ich mir eine lebendige, für alle Menschen des Quartiers offene Gemeinde. Daneben liegt mir die Kirchenmusik am Herzen.



## KIRCHENVORSTANDSWAHL 18. MÄRZ

### **Eva Fay**

geb. 1975, verheiratet, Dipl.-Geoökologin, Referentin im öffentl. Dienst. Seit meinem Studium Mitglied in der Kantorei, seit 2006 Mitglied im KV und in der Propsteisynode.  
Ich wünsche mir, daß St. Katharinen ein Ort des lebendigen Glaubens ist, an dem Menschen erleben, was der Glaube an Jesus für das eigene Leben bedeutet.



### **Bärbel Gödicke-Lührs**

geb. 1959, verheiratet, 2 Kinder, Stadtamtfrau. St. Katharinen bedeutet für mich und meine Familie ein Stück Heimat – neben Gottesdiensten mit Wort und Musik liegen mir ein lebendiges Gemeindeleben, die Kirchenmusik und der Erhalt unseres wundervollen Kirchengebäudes besonders am Herzen.



### **Dietlind Gutacker**

geb. 1955, seit 30 Jahren verheiratet, 2 Kinder, 1 Enkelkind, Versicherungskauffrau (nicht mehr berufstätig), seit 12 Jahren im KV dabei.  
Die Menschen - ob jung oder alt - sind mir sehr wichtig. Mein persönlicher Weg zu Gott führt über die Kirche.

